



GROSSE SITZBANK,

Barock, wohl Malta oder Portugal um 1735/45.

Holz durchbrochen, profiliert sowie fein beschnitzt mit Kartuschen und Zierfries. Leicht geschweiftes, trapezförmiges und demontierbares Gestell mit Sitz "à chassis" auf wellig ausgeschnittener Zarge mit markant geschweiften Beinen mit Ball- und Klauenfüssen. Reich durchbrochene und mehrfach jochförmig abschliessende Rückenlehne mit fein geschweiften Balustern und profilierten Armlehnen auf geschweiften -stützen. Grünes Velourssitzkissen. 2 Füsse repariert.

210x70x56x120 cm.

Provenienz: Privatsammlung, Tessin. Seltenes Möbel, das einen starken englischen Einfluss aufweist; man achte

Koller Auktionen - Lot 1033**A178 Möbel & Skulpturen - Donnerstag 22 September 2016, 10.00 Uhr**

auf die Modelle von T. Chippendale im Jahre 1734 publizierten Entwürfe für Sitzmöbel in seinem Werk "Gentleman and Cabinetmaker's Director". Eine ebenfalls von solchen Entwürfen beeinflusste, italienische Banquette ist abgebildet in: L. Zinutti, Il linguaggio del mobile antico, Treviso 2011; S. 74.

CHF 4 000 / 7 000

€ 4 120 / 7 220

Koller Auktionen - Lot 1033

A178 Möbel & Skulpturen - Donnerstag 22 September 2016, 10.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1033

A178 Möbel & Skulpturen - Donnerstag 22 September 2016, 10.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1033

A178 Möbel & Skulpturen - Donnerstag 22 September 2016, 10.00 Uhr

